



China reagiert auf die Tarife von Trump

China reagiert auf Trumps neue Zölle mit eigenen Tarifen auf US-Importe und Exportkontrollen. Erfahren Sie mehr über die Auswirkungen dieser Handelsmaßnahmen und die Reaktionen Pekings.

Beijing hat am Dienstag neue Zölle auf bestimmte amerikanische Importe, einschließlich Brennstoffen, angekündigt und exportkontrollmaßnahmen für mehrere Rohstoffe eingeführt. Diese Maßnahmen sind eine Reaktion auf die Einführung von 10% Zöllen auf chinesische Importe in die Vereinigten Staaten durch die Trump-Administration.

Details zu den neuen Zöllen

Die neuen Zölle wurden vom **chinesischen Finanzministerium** bekannt gegeben und umfassen einen 15%igen Zoll auf bestimmte Kohlen- und verflüssigtes Erdgas sowie einen 10%igen Zoll auf Rohöl, landwirtschaftliche Maschinen, Automobile mit großem Hubraum und Pick-up-Trucks. Diese Maßnahmen treten am 10. Februar in Kraft.

Neue Exportkontrollen

Das Ministerium für Handel hat außerdem eine Liste neuer Exportkontrollen veröffentlicht, die Materialien betreffen, die mit Wolfram in Verbindung stehen und typischerweise in der Industrie und im Verteidigungsbereich verwendet werden. Dazu gehören auch Materialien, die mit Tellur in Verbindung stehen, das zur Herstellung von Solarzellen genutzt werden kann.

Reaktion Pekings auf die US-Zölle

Die Ankündigung erfolgt, nachdem am Samstag die umfassenden 10% Zölle auf chinesische Importe in die Vereinigten Staaten, die vom Weißen Haus beschlossen wurden, in Kraft traten. Peking kritisierte diese Zölle bereits am Sonntag in einer Erklärung und versprach, „entschlossen für seine Rechte einzutreten“ sowie eine Beschwerde bei der Welthandelsorganisation einzureichen und „entsprechende Gegenmaßnahmen“ zu ergreifen.

Fortlaufende Entwicklungen

Diese Geschichte entwickelt sich weiter und wird aktualisiert.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at